

## AMTSBLATT DER GEMEINDE



# BUCHHEIM

## „donnerstags“

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf  
 Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow oder dessen Vertretung im Amt.  
 Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.  
 E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

### Öffnungszeiten Rathaus:

Mo - Mi	08.30 - 11.30 Uhr
Do	15.00 - 18.00 Uhr
Fr	08.30 - 11.30 Uhr

### Abfallkalender:

Restmüll	22.06.2018
Biomüll	15.06.2018
Papier	06.07.2018
Wert-Tonne	03.07.2018
Windel-Tonne	22.06.2018



Alle Termine finden Sie auch im Internet unter:  
<http://www.abfall-tuttlingen.de>

### Redaktion „donnerstags“ - wir sind erreichbar unter:

Tel: 07777/311  
 Fax: 07777/1681  
 email:  
[info@gemeindebuchheim.de](mailto:info@gemeindebuchheim.de)  
 oder  
[koelzow@gemeindebuchheim.de](mailto:koelzow@gemeindebuchheim.de)

### Grünschnittannahme

Am **Samstag, 16.06.2018 von 11.00 bis 12.30 Uhr** findet die Grünschnittannahme vor dem Farrenstall (beim Feuerwehrhaus) statt. Bitte außerhalb der Annahmezeiten kein Grünschnitt anliefern, da der Bereich sauber gehalten werden muss!

Ihr Rathaus-Team



### Jubiläums-Wochendende zum 50-jährigen Bestehen der KLJB Ortsgruppe Buchheim

Wir gratulieren der KLJB Ortsgruppe Buchheim zu einem sehr gelungenen Festwochenende auf dem Festplatz in Buchheim.

Die KLJB-Mitglieder, deren Eltern und alle ortsansässigen Vereine und Gruppierungen haben mit tatkräftiger Unterstützung dazu beigetragen, dass dieses Wochendende ein voller Erfolg war!

Es ist für Außenstehende immer wieder erstaunlich zu erleben, wie groß der Zusammenhalt und die Bereitschaft zur gegenseitigen Unterstützung in unserer kleinen Gemeinde ist.

Herzlichen Glückwunsch!



### Glückwunsch an den SC BAT !

Wir gratulieren der A-Jugend des SC BAT (Spielgemeinschaft mit BKB, Gallmansweil und SchwaWo) zum Aufstieg in die Bezirksliga und der 1. Mannschaft zum Klassenerhalt.

### Wir weisen nochmals auf die Handy-Sammelaktion hin, an der sich die Gemeinde Buchheim beteiligt.



Es sind schon viele Alt-Handys abgegeben worden, vielleicht findet sich doch noch das ein oder andere Gerät versteckt in einer Schublade.

Noch ist Platz in den Sammel-Boxen!

Ihre Gemeindeverwaltung



## Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

### Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6074611
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6077212
HNO Notfalldienst:	0180 6077211

Tuttlingen	Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen	Mo - Fr 18-22 Uhr Sa, So und an FT 8-22 Uhr
------------	--	--

Villingen-Schwenningen HNO	Schwarzwald-Baar-Klinikum Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen	Sa, So und an FT 9-21 Uhr
----------------------------	---	---------------------------

### Ärzte:

#### an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370

#### an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

### Apotheken-Notdienst:

16.06.2018

Löwen-Apotheke Tuttlingen, Bahnhofstr. 49  
78532 Tuttlingen 07461/2434

17.06.2018

Apotheke Mühlheim, Tuttlinger-Str. 4  
8570 Mühlheim 07463/372

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:  
<http://lak-bw.notdienst-portal.de>  
Oder kostenfrei aus dem Festnetz:  
(0800) 0022833.

### Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst  
Tel. 01805/19292-370  
Rettungsdienst 19222

### Zahnärztlicher Notfalldienst

0180322255520

### Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040  
Dr. Kullen, Tel: 07575/92310  
oder 01727401632

### Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):  
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr  
(ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-19292410)

### Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen  
Ambulante Kranken- und Altenpflege  
Einsatzleitung  
Einsatzleitung Frau Christiane Graf

### Essen auf Rädern, Nachbarschaftshilfe und Mobile Soziale Dienste

Einsatzleitung Tel. 07461-9354-13

### Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung  
Tel. 07461-9354-13

### Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

### Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses

Tuttlingen 07461/161666

### Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel. 07777/1732  
Weitere Informationen erhalten Sie unter:  
[www.hilfe-von-haus-zu-haus.de](http://www.hilfe-von-haus-zu-haus.de)

### Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr. 14, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 969717-0

Fax. 07461 969717-29

#### Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr	09.00-12.00 Uhr
Mo, Di	14.00-17.00 Uhr
Do	14.00-18.00 Uhr

### Phönix gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e.V.

Phoenix e.V. Tuttlingen

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen

Tel: 07461/770550

homepage: [phoenix-tuttlingen.de](http://phoenix-tuttlingen.de)

email: [anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de](mailto:anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de)

sowohl [phoenix-tuttlingen@gmx.de](mailto:phoenix-tuttlingen@gmx.de)

#### Telefonische Sprechzeiten:

Mo. 10.00h - 12.00h  
Di. 17.00h - 19.00h  
Do. 15.00h - 17.00h  
persönliche Gespräche nach telefonischer Vereinbarung

### Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen

Telefon: 07461/966480

Offene Sprechstunde:

Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr

E-mail: [fs-tuttlingen@bw-lv.de](mailto:fs-tuttlingen@bw-lv.de)

### Pfarrämter

Kath. Pfarramt St. Silvester/Seelsorgeeinheit Egg  
Schulstrasse 4

78576 Emmingen-Liptingen

Tel. 07465/703 Fax 07465/2407

Öffnungszeiten:

Montag 16.00-18.00 Uhr;

Mittwoch 09.00-11.00 Uhr;

Donnerstag 11.00-12.00 Uhr

Internet: [www.seegg.de](http://www.seegg.de)

E-Mail: [pfarramt@seegg.de](mailto:pfarramt@seegg.de)

Pfarrer Ewald Billharz -

[ewald.billharz@seegg.de](mailto:ewald.billharz@seegg.de)

Gemeindereferentin: Marlies Kießling,

[marlies.kiessling@seegg.de](mailto:marlies.kiessling@seegg.de)

Büro Liptingen: 07465/9273720

Evang. Pfarramt

Pfarrer Matthias Lasi

Tel. 07463/382

Telefax 07463/990558

E-Mail:

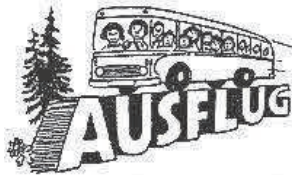
[Pfarramt.Muehlheim-Donau.elk-wue.de](mailto:Pfarramt.Muehlheim-Donau.elk-wue.de)

### KöBücherei St. Stephanus



Mittwoch

16.15 - 18.00 Uhr



## Ausflug der Eduard-Fritz-Stiftung

Wie bereits vor einigen Wochen angekündigt, wird am **Dienstag, 19.06.2018** der diesjährige Ausflug der Eduard-Fritz-Stiftung stattfinden.

Wir freuen uns über die zahlreichen Anmeldungen. Ziel wird in diesem Jahr die Insel Mainau sein.

### Programm:

9.00 Uhr	Abfahrt am Gasthaus zum Freien Stein
10.30 Uhr	Ankunft auf der Insel Mainau
11.00 Uhr	Führung: „Das Konstanzer Konzil (1414 - 1418) und die Insel Mainau“ - Führung zum Konziljubiläum
12.30 Uhr	Gemeinsames Mittagessen in der Comturey
14.00 Uhr	Zeit zur freien Verfügung
16.30 Uhr	Rückfahrt
18.30 Uhr	Rückankunft in Buchheim

Wir wünschen Ihnen einen Tag mit vielen schönen Eindrücken und positiven Begegnungen.

Ihre Gemeindeverwaltung



## Amtliche Mitteilungen

### Bekanntmachung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz über die Ausschreibung des ELR Jahresprogramms 2019

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz schreibt hiermit das Jahresprogramm 2019 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) aus. Grundlage ist die Verwaltungsvorschrift zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum - ELR - vom 9. Juli 2014, ergänzt am 19. April 2016 ([www.mlr.baden-wuerttemberg.de](http://www.mlr.baden-wuerttemberg.de), Stichwort „ELR“ und Gemeinsames Amtsblatt Nr. 5 vom 25. Mai 2016).

#### 1. Grundsätzliches

Strukturförderung heißt Lebensqualität erhalten und verbessern. Mit dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) hat das Land Baden-Württemberg über das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die leben-

dige Ortskerne erhalten, die zeitgemäßes Leben und Wohnen ermöglichen, die eine wohnortnahe Versorgung sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Dabei sind die aktive Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern und die interkommunale Zusammenarbeit von besonderer Bedeutung. Beiträge zum Ressourcen- und Klimaschutz sind bei kommunalen Projekten Pflicht und führen bei privaten Projekten zu einem Fördervorrang. Projektträger und Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

#### 2. Förderschwerpunkte 2019 Innen- und Ortskernentwicklung

Ziel der Programmausschreibung 2019 ist es, weiterhin Impulse zur Nutzung innerörtlicher Flächen zu setzen. Innen- und Ortskernentwicklung sind von zentraler Bedeutung für vitale Städte und Gemeinden. Die Schaffung von zeitgemäßem und bezahlbarem Wohnraum ist gegenwärtig in den Städten und Gemeinden eine der zentralen Herausforderungen. Der Grundsatz „Innenentwicklung vor Außenentwicklung“ muss dabei in der kommunalen Baulandpolitik zum Regelfall werden. Gute innerörtliche Bausubstanz muss erhalten und zu zeitgemäßem Wohnraum umgebaut werden.

**Baufällige Gebäude hingegen können weichen und Platz für Neues schaffen. Deshalb werden im ELR 2019 weiterhin prioritär Investitionen privater Haus- und Wohnungsbesitzer gefördert. Im Jahresprogramm 2019 wird deshalb etwa die Hälfte der zur Verfügung stehenden Fördermittel für den Schwerpunkt „Innenentwicklung/Wohnen“ eingesetzt.**

Dieser Förderschwerpunkt umfasst neben privaten Wohnbaumaßnahmen u.a. auch kommunale Projekte zur Verbesserung des Wohnumfeldes.

Besonders im Fokus der Innenentwicklung stehen Projekte, die zur innerörtlichen Nachverdichtung beitragen, also **vorrangig Umnutzungen leerstehender Gebäude, Aufstockungen von Gebäuden sowie die Bebauung langjähriger Baulücken im Ortskern**. Dies schließt auch Siedlungsflächen aus den 60er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts ein, sofern diese mit dem Ortskern zusammengewachsen sind und einen entsprechenden Entwicklungsbedarf nachweisen.

**Förderfähig sind sowohl durch den Antragsteller oder Verwandte ersten und zweiten Grades eigengenutzte Wohnungen (Umnutzung, Modernisierung und Neubau) als auch Mietwohnungen zur Fremdvermietung (Umnutzung und Modernisierung).**

Projekte im Bestand, die ausschließlich Mietwohnungen oder neben eigengenutzten Wohnungen mehr als eine Mietwohnung enthalten, sind beihilferechtlich als „marktrelevant“ zu betrachten. Eine Förderung ist nur unter den Vorgaben der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 nach Nr. 6.3.3 ELR möglich. Weiterhin nicht zuwendungsfähig sind

Mietwohnungen zur Fremdvermietung in Neubauvorhaben (Nr. 5.4 ELR), d.h. die nicht durch Umnutzung bestehender Bausubstanz entstehen.

Um die innerörtliche Entwicklung in Gang zu bringen, muss häufig zuerst Platz für eine nachfolgende Neuordnung und Bebauung geschaffen werden. Zur Aktivierung innerörtlicher Flächen unterstützt das ELR deshalb Zwischenerwerb, Abbruch und Neuordnung. Außerdem wird für abgegrenzte innerörtliche Bereiche die Förderung der unrentierlichen Ausgaben von Gemeinden bei Erwerb und Baureifmachung zur Weiterveräußerung von Grundstücken angeboten. In der Praxis zeigt sich häufig, dass die Gemeinden trotz der Förderung eine hohe Finanzierungsbelastung haben, die nicht durch Verkaufserlöse abgedeckt werden kann. Um den Anreiz für innerörtliche Flächenaktivierung zu erhöhen, kann der Fördersatz beim unrentierlichen Mehraufwand abweichend von Nr. 6.1.1 ELR von 40 % auf bis zu 75 % erhöht werden.

#### Lokale Grundversorgung

Neben dem Förderschwerpunkt Innenentwicklung/Wohnen haben Projekte im Förderschwerpunkt Grundversorgung weiterhin hohe Priorität.

**Die Versorgung mit Waren und Dienstleistungen ist und bleibt ein wichtiger Standortfaktor für den Ländlichen Raum.**

Von Seiten des Bundes wurde daher die Gemeinschaftsaufgabe Agrar und Küstenschutz (GAK) um Fördermöglichkeiten zur Grundversorgung erweitert. Diese Fördermittel stehen über das ELR auch für Baden-Württemberg zur Verfügung. Grundversorgung ist die Deckung der Bedürfnisse der Bevölkerung mit Gütern oder Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen sowie des unregelmäßigen aber unter Umständen dringlich vor Ort zu erbringenden oder lebensnotwendigen Bedarfs. Bei Gütern oder Dienstleistungen, die ihrer Art nach überwiegend regional, das heißt innerhalb eines Radius von 50 km von der Gemeinde angeboten oder erbracht werden, kann unterstellt werden, dass diese regelmäßig der Grundversorgung dienen. Diese Punkte sind im Aufnahmeantrag der Gemeinde darzulegen und zu bestätigen.

**Vor allem Dorfläden, Metzgereien und Bäckereien sowie Dorfgasthäuser sind wichtige Einrichtungen zur Grundversorgung. Zur Grundversorgung können auch Ärzte, Physiotherapeuten, Handwerksbetriebe u.a. nach den o.g. Bestimmungen zählen.**

Aufgrund der Bedeutung der Grundversorgung für den Ländlichen Raum ist die räumliche Abgrenzung nach Nr. 4.1 ELR bzgl. des Förderschwerpunkts Grundversorgung analog dem Förderschwerpunkt Arbeiten erweitert. Ein besonderes Augenmerk muss hierbei auf die Dorfgasthäuser gerichtet werden. Die Gastronomie dient besonders im Ländlichen Raum nicht nur der Versorgung und Verpflegung der Bevölkerung, sondern ist für die Menschen vor Ort auch wichtiger Treffpunkt für gesellschaftliche

und kulturelle Veranstaltungen. Dorfgasthäuser sind ein Kulturgut, das erhalten werden muss. Sie stärken Lebensqualität und Lebendigkeit unserer Dörfer.

### Förderzuschlag bei CO<sub>2</sub>-Speicherung

Mit dem ELR sollen zudem bioökonomiebasierte Bauweisen gefördert werden. Dazu zählt die Anwendung ressourcenschonender, CO<sub>2</sub> bindender Baustoffe wie Holz.

Zukünftig erhalten alle ELR-Projekte, die überwiegend nachwachsende Rohstoffe als Baustoff einsetzen - in der Regel dürfte das vor allem Holz sein -, einen um 5 %-Punkte erhöhten Fördersatz.

Der Einsatz von CO<sub>2</sub> bindenden Baustoffen ist mit der Antragsstellung nachzuweisen. Hierzu ist bereits bei Antragsstellung dem Projektantrag der Erhebungsbogen „Statistik der Baugenehmigungen“ (siehe auch <https://www.statistik-bw.de/baut/servlet/LaenderServlet>) mit Bestätigungsvermerk durch die Gemeinde beizufügen. Unter Ziffer 3 ist der „überwiegend verwendete Baustoff/Tragkonstruktion“ anzugeben.

Wird als überwiegende Tragkonstruktion „Holz“ oder unter „Sonstiges“ ein näherer erläuteter anderer CO<sub>2</sub> bindender Baustoff angegeben, so kann der um 5 %-Punkte erhöhte Fördersatz gewährt werden.

## Zurückschneiden von Hecken, Sträuchern und Bäumen an Straßen und Gehwegen

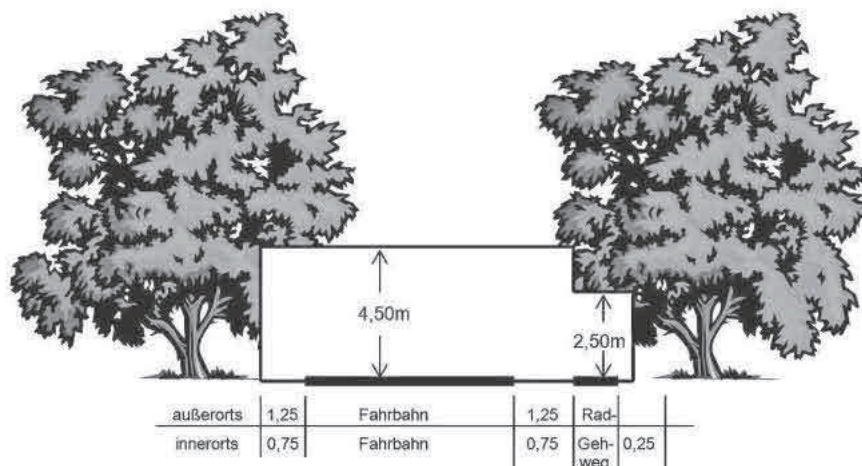
Das Bürgermeisteramt weist darauf hin, dass Hecken, Bäume und Sträucher auf Grundstücken entlang der Gehwege und Straßen so anzupflanzen oder zurückzuschneiden sind, dass die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt wird.

Durch den unzureichenden Hecken- und Baumschnitt entstehen Gefahrenstellen für den Fußgänger- und Fahrzeugverkehr; insbesondere Sichtbehinderungen bei herausragenden Sträuchern und Ästen bei Straßen im Kreuzungsbereich.

Nach § 28 Straßengesetz i.V. mit § 910 BGB und dem Gesetz über das Nachbarrecht sind Grundstückseigentümer und Angrenzer verpflichtet, die über die **Straßen und Wege** hinausragenden Sträucher und Äste bis zur Höhe von **4,5 m** zu beseitigen. Im Bereich von **Geh- und Fußwegen** ist eine Mindesthöhe von **2,50 m** frei zu halten.

Dieses sogenannte „Lichttraumprofil“ ist für eine sichere Verkehrsführung unbedingt erforderlich. Außerdem sind alle Hecken und Sträucher an Straßen oder Gehwegen auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Die Regelung des Naturschutzgesetzes, dass in der Zeit vom 01. März bis 30. September eines jeden Jahres das Schneiden von Gehölzen verbietet, greift hier nicht. Grund-

stückseigentümer/ innen sind im Gegenteil zu einem solchen Rückschnitt verpflichtet, handelt es sich doch um eine Maßnahme, die aus Verkehrssicherheitsgründen dringend erforderlich ist und im öffentlichen Interesse liegt.



**Ebenfalls möchten wir darauf hinweisen, dass Gehwege auch nach durchgeführter Grundstückspflege von den entsprechenden Rückständen komplett zu reinigen sind.**

**Vereine und Organisationen**

JRK **Deutsches Rotes Kreuz**

Unser nächster Übungsabend findet am Donnerstag den 14.06.2018 um 18.30 Uhr im Feuerwehrhaus statt.  
Petra

SC-Treffer erzielte David Schalk (10)  
Kader: Patrick Kästle, Jan Kohli, Simon Glöckler, Manuel Wohlhüter, Johannes Rudolf, Mathias Liehner, Robert Rudolf, Simon Steigerwald, Marius Frey, Florian Liehner, David Schalk, Sebastian Knittel, Marco Strobel, Philipp Wachter, Daniel Knoblauch  
Tore für den SC: David Schalk(2)  
Trainer: Dirk Spöri

## SC Buchheim/ Altheim/Thalheim



### Vorschau: Rundenabschlussfeier im Sportheim

Am **Freitag, den 15.06.2018** findet unser Rundenabschluss im Sportheim statt. Beginn der Feier ist um **18:30 Uhr**. Zu dieser Feier laden wir alle Spieler, Jugendtrainer, AH-Spieler, Wirtsleute, Grillmeister, Sportplatzkassierer, Schiedsrichter, Sponsoren und alle Personen mit Anhang ein, die den Verein finanziell oder auf irgendeine andere Weise unterstützen.

### Die Fußball WM auf Großleinwand im Sportheim

Das Sportheim ist bei allen Deutschland-Spielen immer 30 Minuten vor Anpfiff geöffnet. Der SC B.A.T. freut sich auf viele Zuschauer im Sportheim.

### Rückblick:

FSG Zizenhausen/Hi/Ho- **SC B.A.T. I** 6:2  
Die Erste Mannschaft beendete die Saison mit einer 6:2 Niederlage beim Tabellenvierten aus Zizenhausen. Mit der schlechtesten Platzierung seit 2012 musste man sich letzten endlich geschlagen geben. Das Team von Trainer Dirk Spöri beendete die Saison auf Tabellenplatz 11, mit 25 Punkten und einem Torverhältnis von 46:64. Die meisten

### FC Schwandorf/Worndorf/Neu. III- SG B.A.T./Kreenh. II 6:3

Im letzten Spiel der Saison 2017/18 musste man sich im „kleinen“ Derby trotz 3 Timm Halmer Tore mit 3:6 geschlagen geben. Somit beendete die 2. Mannschaft die Saison mit 25 Punkten und einem Torverhältnis von 45:60 auf dem 9. Tabellenplatz. Bester Torjäger war Julian Maier mit 10 Toren. Insgesamt hatte das Trainer Team Daniel Kempter und Rene Müller, 55 Spieler eingesetzt.

Kader: Marcel Kohler, Benjamin Fecht, Philip Janke, Jonas Fritz, Dennis Kehrmüller, Marco Strobel, Andreas Raible, Fabian Mühleisen, Alexander Roth, Michael Wohlhüter, Timm Halmer, Robert Rudolf, Daniel Knoblauch, Philipp Wachter, Daniel Kempter  
Trainer: Daniel Kempter, Rene Müller  
Tore für die SG: Timm Halmer(3)

### SG B.A.T. A- Junioren-

SG Zizenhausen/Hi/Ho 5:3  
Die A- Jugend gewann ihr letztes Saisonspiel durch Tore von Sebastian Nägele(2), Andreas Riffler, Marco Traber, Manuel Reuthebuch mit 5:3. Schon vor dem Spiel wurde der 2. Tabellenplatz gesichert. Durch den Verzicht des Meisters SG Sipplingen, steigt das Team um Trainer Markus Bregenzer, Florian Kedak und Jürgen Fugel in die Bezirksklasse auf. Mit 38 Punkten und einem Torverhältnis von 72:30 und 9 Punkte Vorsprung auf Platz 3, wurde ausgiebig gefeiert. Erfolgreichster Torschütze war Simon Steigerwald mit 16 Toren

FC Überlingen II-  
**SC B.A.T. E- Junioren** 12:1

SV Bermatingen- **SG Schwandorf/  
Wornd/Neuh. D- Junioren II** 0:1

**SG Schwandorf/Wornd/Neuh.  
D- Junioren I** – SG Zizenhausen/Hi/Ho 0:2

**SG Schwandorf/Wornd/Neuh.  
C- Junioren II**– FC Kluftern 0:9

**SG Schwandorf/Wornd/Neuh.  
C- Junioren I**- SG Salem 2:0

**SG Boll/Krumbach/Bietingen  
B- Junioren I** – SC Markdorf 6:0

## HEIMATVEREIN

Wir haben vom Kulturring Fridingen eine Einladung zur **Premierenvorstellung** am **Freitag, den 29.06.18** bekommen. In diesem Sommer steht das Stück " **Das kalte Herz**" von Paul Wanner auf dem Spielplan. Wir wollen gemeinsam die Aufführung besuchen. Wer Interesse hat, soll sich bitte bis am Mittwoch, den 20.06.18 bei Monika Wachter unter Tel.Nr. 1092 melden. gez. für die Vorstandschaft  
Monika Wachter

## Musikkapelle Buchheim



### Musikprobe

An den kommenden drei Freitagen, also am 15.06., 22.06. und 29.06. finden keine Proben statt. Dafür findet am Dienstag den 19.06. und am Donnerstag 28.06. jeweils um 20:00 Uhr eine Probe statt.  
Sarah Müller (Schriftführerin)

## Freiw. Feuerwehr



Die nächste Feuerwehrprobe ist am Montag 18.06.2018 wie gewohnt um 19:30 Uhr  
Mit freundlichen Grüßen  
Fritz Frey, Kdt.



## Aus den Schulen

### Realschule Mühlheim

#### Termine

Mittwoch 20.06.18: Abschlussprüfung  
FÜK Klasse 10  
Unterrichtsfrei für die Klassen 5 bis 9  
Donnerstag 21.06.18:  
Mündliche Abschlussprüfung Deutsch, Mathematik, Englisch

#### Vorschau:

Freitag 13.07.18:  
Entlassfeier Klassenstufe 10

### Ökomobil zu Besuch

Den Schülern unsere Ökosysteme näherbringen - das haben sich die Mitarbeiter des **Ökomobils** des Regierungspräsidiums Freiburg zur Aufgabe gemacht!

Die Schülerinnen und Schüler der **Klassen 5 der Realschule Mühlheim** verbrachten in der Woche vor den Pfingstferien je einen Vormittag bzw. einen Nachmittag am **Schwedengrab in Mühlheim** mitten im **Ökosystem „Wiese“**, lockten Vögel an, lernten Pflanzen kennen mit Hilfe eines Bestimmungsbuches, betrachteten wirbellose Tiere unter einem Binokular und stellten selbst eine Salbe her, in die Heilkräuter gemischt wurden.

Die Kinder arbeiteten begeistert mit, Blitz, Donner und Regenwetter zum Trotz!

Begleitet wurden sie von ihren BNT-Lehrern Sonja Eichelhardt, Elfriede Mayer und Alexander Mayer.

Elfriede Mayer, Realschullehrerin  
Bilder/Film auf unserer Homepage  
[www.rsmuehlheim.de](http://www.rsmuehlheim.de)



## Interessantes und Wissenswertes

### Wohngebäudeversicherung

#### Falsche Information sorgt für Verwirrung

**Stuttgart, 24.05.2018 – Die Wohngebäudeversicherung ist eine komplexe Versicherungssparte mit vielen Tarifmöglichkeiten und sperrigen Begriffen wie „gleitendem Neuwertfaktor“. Wenn allerdings selbst große Versicherte mit den Inhalten der Versicherung wenig anfangen können und nicht wissen, was sie Verbrauchern verkaufen, ist das nicht nur problematisch, sondern inakzeptabel. Weil Verbraucher dadurch falsch informiert wurden, hat die Verbraucherzentrale die SV Sparkassenversicherung Holding AG abgemahnt.**

Mit dem gleitenden Neuwertfaktor wird die Beitragshöhe der Wohngebäudeversicherung den sich verändernden Baupreisen und damit Versicherungswerten angepasst. Versicherte können diesen Faktor selbst bestimmen. Vor allen Dingen sind sie nicht an den Faktor gebunden, den der Gesamtverband der Deutschen Versicherer (GDV) ermittelt. Die SV Sparkassenversicherungen behauptete ihren Kunden gegenüber allerdings etwas Anderes: Ein Verbraucher bekam auf seine Anfrage hin vom Versicherer die schriftliche Auskunft, dass der vom GDV ermittelte Faktor „in der gesamten Versicherungswirtschaft Gültigkeit“ habe. Weiter heißt es in dem Schreiben: „Die Erhöhung gilt für alle Versicherte in gleicher Höhe und es gibt keine Einflussmöglichkeit.“ Auch in der nachfolgenden Beitragsrechnung änderte der Versicherer seine Auffassung kaum. Aus Sicht der Verbraucherzentrale ein dreistes

oder kenntnisloses Vorgehen. „Durch solche falschen Behauptungen werden Verbraucher selbst bei Beitragserhöhungen davon abgehalten, sich bei anderen Versicherern einen günstigeren Vertrag zu suchen,“ kritisiert Peter Griebler, Versicherungsexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Über Versicherungsgegebenheiten richtig zu informieren, gehört jedoch zu den unabdingbaren Grundlagen im Versicherungsgeschäft. Wegen der falschen und intransparenten Information hat die Verbraucherzentrale den Versicherer abgemahnt. Dieser hat eine Unterlassungserklärung abgegeben und darf diese falsche Behauptung nicht länger verbreiten.

## Wege zur Nachfolge

Gute Beispiele bei „Zukunft im Blick“ Unternehmen können richtig alt werden – wenn man sie rechtzeitig in jüngere Hände gibt. In jedem vierten Handwerksbetrieb der Region steht in den nächsten Jahren ein Generationswechsel an. Doch nur ein Drittel der Nachfolger kommt aus der Familie und externe Interessenten sind nicht leicht zu finden. „Wege zur Nachfolge“ heißt es daher in der Reihe „Zukunft im Blick“ am Dienstag, 19. Juni 2018, um 18.30 Uhr in der Beruflichen Bildungsstätte Tuttlingen.

Arbeitsrechtlerin Sonja Zeiger-Heizmann und das Beraterteam der Handwerkskammer Konstanz zeigen, welche Möglichkeiten es gibt, die Betriebsnachfolge strategisch anzugehen, und stellen gelungene Praxisbeispiele vor.

Die Teilnahme ist für Mitgliedsbetriebe der Handwerkskammer Konstanz kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten.

#### Information und Anmeldung:

Handwerkskammer Konstanz  
Wirtschaftsförderung und Unternehmensservice  
Constanze Herrmann  
Tel. 07531/205-376  
E-Mail: [constanze.herrmann@hwk-konstanz.de](mailto:constanze.herrmann@hwk-konstanz.de)  
oder unter [www.hwk-konstanz.de/zukunft](http://www.hwk-konstanz.de/zukunft)

#### Hintergrund:

Unter dem Motto „Zukunft im Blick“ widmet sich die Veranstaltungsreihe der Handwerkskammer Konstanz auch in diesem Jahr den Themen, die Landesregierung und Handwerkskammern im Projekt „Handwerk 2025“ als die großen Herausforderungen für das Handwerk identifiziert haben, nämlich Personal, Strategie und Digitalisierung.

## „Was soll aus meinem Kind mal werden?“

Impulsveranstaltung für Eltern im Rahmen der Starter Messe Eltern und Erziehungsberechtigte von angehenden Schulabgängerinnen und -abgängern stehen häufig vor der Frage, wie es nach der Schule weitergeht. Deshalb werden Katrin Friedel und Jan Buschmann von der Berufsberatung der Agentur für Arbeit

Rottweil – Villingen-Schwenningen in einer Impulsveranstaltung unter anderem den Berufswahlfahrplan besprechen, Übergänge im Leben herausarbeiten und Fragen beantworten. Eine möglichst frühzeitige Beschäftigung mit der Berufs- oder Studienwahl ist der Schlüssel für einen erfolgreichen Einstieg in das Berufsleben. Damit Eltern ihr Kind bei der Entscheidungsfindung unterstützen können, bietet die Berufsberatung der Agentur für Arbeit diese Impulsveranstaltung an.

Der Übergang Schule – Ausbildung/Studium – Beruf stellt den Nachwuchs vor vielfältige Herausforderungen. Die eigene Berufswahl liegt lange zurück und man ist nicht mehr auf dem neuesten Stand der Berufs- und Studienwelt. Nur gut informiert ist man auch ein guter Gesprächspartner für den Sohn oder die Tochter.

Die Veranstaltung findet auf der Starter Messe am Samstag, den 30. Juni 2018 um 11:00 Uhr am Stand der Agentur für Arbeit statt. Anmeldungen sind bis zu drei Tage vor Beginn der Messe im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit in Rottweil unter der E-Mail-Adresse Rottweil.BIZ@arbeitsagentur.de möglich. Sollte kurzfristig eine Teilnahme gewünscht werden, ist eine Kontaktaufnahme am Stand der Agentur für Arbeit (Stand 7) möglich.

## Sieben-Tagesreise ins Vogtland mit dem DRK

**Der DRK Kreisverband Tuttlingen veranstaltet auch dieses Jahr in Kooperation mit Müller Reisen eine Seniorenreise in das schöne Vogtland.**

Vom 08.-14. September 2018 werden folgende Programmpunkte und Sehenswürdigkeiten geboten:

1. Tag: Anreise nach Bayreuth, anschl. Stadtführung
2. Tag: Fränkische Porzellanstraße und Zisterzienserkloster Waldsassen
3. Tag: Stadtführung in Dresden mit Besuch der Frauenkirche
4. Tag: Besuch der Stickerei Wittmann und Schiffsfahrt auf der Talsperre Pöhl
5. Tag: Stadtführung in Plauen
6. Tag: Stadtführung im böhmischen Kurort Marienbad (Tschechien)
7. Tag: Rückreise mit Pause in Mödlareuth und Besuch des Grenzdorfs „Little Berlin“

Die Reise wird von drei ehrenamtlichen Betreuerinnen des DRK begleitet. Wir bieten einen Abhol- und Rückfahrtservice zur Einstiegsstelle (DRK-Kreisgeschäftsstelle in Tuttlingen) an. Die Mitnahme eines Rollators ist möglich.

Anmeldungen werden bis Freitag, 22. Juni 2018 angenommen.

Informationen und Anmeldung  
DRK-Kreisgeschäftsstelle Tuttlingen  
Tel. 07461/1787-19  
E-Mail: nora.mauch@drk-kv-tuttlingen.de



## Honberg-Sommer 2018 – TUTicket-Gewinnspiel

4 x 2 Karten für das ausverkaufte Konzert von Wincent Weiss gewinnen  
TUTicket bedankt sich bei seinen treuen AboCard-Kunden und verlost 4 x 2 Karten für das ausverkaufte Konzert von Wincent Weiss am Dienstag, 10. Juli 2018 um 20:00 Uhr im Rahmen des Honberg-Sommers.

Alles begann mit seinem Auftritt 2013 bei der 10. Staffel der Castingshow DSDS, mit dem er es in den Recall schaffte. Mit seinem Hit „Musik sein“ schaffte er dann 2016 den Durchbruch und 2017 katapultierte er sich dann auch schon mit seinem Album „Irgendwas gegen die Stille“ auf Platz 3 der Album Charts.

Lassen Sie sich von Hits wie „Musik sein“, „Feuerwerk“ und „Frische Luft“ begeistern. Und das Beste: Unter dem Motto „Sie feiern - Wir fahren“ befördert TUTicket, der Verkehrsverbund des Landkreises Tuttlingen, die Besucher des Honberg-Sommers seit 2006. Das heißt für Sie: Eintrittskarten gelten am Veranstaltungstag schon ab 12:00 Uhr als Fahrkarte mit Bus und Ringzug im gesamten Landkreis Tuttlingen. TUTicket wünscht viel Glück und den Gewinnern bereits jetzt einen unvergesslichen Abend.

Alles, was Sie dafür tun müssen: Beantworten Sie uns diese eine Frage:

Wie heißt die neue Kampagne von TUTicket?

- a) ÖPNV – wie schlau
- b) Nahverkehr verbindet
- c) Mobil mit Bus und Bahn

Schicken Sie die Lösung mit Angabe Ihres Namens und Ihrer AboCard-Nummer an [gewinnspiel@tuticket.de](mailto:gewinnspiel@tuticket.de) oder per Post an Verkehrsverbund TUTicket, Bahnhofstraße 100, 78532 Tuttlingen.

**Einsendeschluss** ist der **20. Juni 2018**. Die Eintrittskarten werden unter allen Einsendungen verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden schriftlich informiert und erhalten die Karten zugesandt. Ihre Daten werden nur für das Gewinnspiel „TUTicket-HoSo 2018“ genutzt und nicht an Dritte weitergegeben.

## Naturpark Obere Donau - Haus der Natur



**Neuhausen ob Eck. Wilde Smoothies.**

Donnerstag, 28. Juni, 17 bis 21 Uhr  
Aus zuvor gesammelten Wildkräutern bereiten die Teilnehmer im „Neuhauser Kräuterstüble“ verschiedene Smoothies zu. Bitte mitbringen: Sammelkorb, verschließbare Becher für Reste. Treffpunkt: Parkplatz Ski- und Wanderhütte des Schwäbischen Alpbereins Neuhausen ob Eck; Leitung: Michaela Ha-

gen, Kräuterpädagogin; Gebühr: € 20,- inkl. Materialkosten und Rezepten; Anmeldung bis Freitag, 22. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, [info@nazoberedonau.de](mailto:info@nazoberedonau.de).

## Straßberg. Fels und Fluss - Auf und Ab im Schmeiental.

Sonntag, 1. Juli, 14 bis ca. 18 Uhr  
Herrliche Ausblicke, schmale Pfade und verwunschene Plätze erwarten die Wanderer auf der Tour vom Ufer der Schmeie auf die markanten Felsen hoch über dem Schmeiental. Treffpunkt: Gasthaus „Untere Mühle“, Straßberg; Anmeldung und Informationen bei Sabine Froemel, Alb-Guide, Tel: 07577/76 26, Mobil: 0151/53 68 64 50.

## Beuron. „Kulinarischer Sommerabend“.

Samstag, 7. Juli, 18 bis 22 Uhr  
Dieser regionale, saisonale und biologische Kochkurs ist eine Verneigung vor der immensen Vielfalt an verschiedenen Produkten, die uns die Region Donautal/Alb und Bodensee zu jeder Jahreszeit bietet und schenkt. Die Teilnehmer kochen und backen mit frischen Kräutern, Gemüse und Obst. Anschließend genießen sie einen lauen, genussvollen Sommerabend am Gartenteich. Bitte eine Schürze mitbringen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: € 30,- plus € 15,- Lebensmittelkosten, Vorabzahlung; Referentin: Ingrid Kämpflein, Sprecherin des Aktivforums Regionaler Einkauf der KLB Freiburg; Anmeldung bis Freitag, 22. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, [info@nazoberedonau.de](mailto:info@nazoberedonau.de).

## Beuroner öffnen wieder ihre Gartentüren Tag der Beuroner Gärten am 17. Juni mit Programm am Archepfad

Vier Beuroner Gärten sind am Sonntag, 17. Juni von 11 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Wie gewohnt bietet das Café Härtl seinen gastronomischen Service. Im Haus der Natur gibt es in diesem Jahr Bauernbratwürste aus dem Kessel mit Bio-Wurzelbrot sowie Kaffee und Kuchen. Denn gut gestärkt bleibt genügend Zeit mit den Gartenbesitzern zu fachsimpeln oder beim reichhaltigen Begleitprogramm mitzumachen.

Links der Donau bilden die Gärten von Andreas Beck und Familie Link eine „Kunstmeile“. Bei Andreas Beck hängt „das Donautal an der Wäscheleine“ - atemberaubende Fotografien aus dem Donautal, eigenwillig an der Wäscheleine präsentiert. Bei Familie Link gibt es ebenfalls Bilder zu sehen - allerdings in Öl gemalt. Präsentiert werden die Werke auf Staffeleien in den Blumenbeeten mit opulenter Blütenpracht.

Das Kloster öffnet von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr den Mariengarten (Zugang neben dem Kircheneingang) und den Kreuzgarten (Zugang über die Klosterpforte). Außerdem bietet die Erzabtei eine Kirchenführung um 14 Uhr, die Sonntagsvesper um 15 Uhr und ein Orgelkonzert mit Pater Landelin um 16 Uhr. Im Garten des Hauses der Natur zeigt Carsten Weber vom Distelhummelhof und Gartenexperte der SWR-Sendung Kaffee oder Tee, welche Pflanzen- und Tiervielfalt in einem Garten möglich ist. Spezielle Führungen hierzu finden um 11.30 Uhr und um 15.30 Uhr statt. Am Fahrrad-Infomobil des

Naturschutzzentren können sich große wie kleine Naturentdecker mit den Tieren des Donautales vertraut machen. Und natürlich stehen Mitarbeiter des Naturschutzzentrums im Lehrgarten Rede und Antwort. Um 14.30 Uhr wird zudem die 4. Station des Arche-Pfades an der Klostermauer hinter dem Klosterparkplatz eingeweiht. Bereits ab 12 Uhr können dort Blüten gefilzt werden, mit denen der Arche-Pfad zwischen den Stationen geschmückt werden soll. Und wer wissen möchte, wo die Wolle für den Beuronner Filz herkommt, kann die mitgebrachten Schafe des Distelhummelhofes zwischen den Ohren kraulen.

Am Tag der Beuronner Gärten sind alle teilnehmenden Gärten mit einer Einladungstafel gekennzeichnet. Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist kostenlos. Mehr Informationen sind im Haus der Natur erhältlich, Telefon 07466/9280-0, info@nabozeredonau.de.

## Hangsicherung und Fahrbahnsanierung an der L 443 zwischen Königsheim und Egesheim

Im Auftrag des Regierungspräsidiums Freiburg führt der Landkreis Tuttlingen eine Baumaßnahme zu Hangsicherung und Fahrbahnsanierung der Landesstraße L 443 zwischen Königsheim und Egesheim aus.

Nachdem die notwendigen Vorarbeiten abgeschlossen sind, beginnt die Maßnahme am Montag, 11. Juni 2018, und wird voraussichtlich bis einschließlich Freitag, 3. August 2018, dauern.

Zur Ausführung der umfangreichen Tiefbauarbeiten (Bohrpfähle mit Rückverankerung eines Stahlbetonbalkens) ist es aus Platzgründen notwendig, die L 443 für die Gesamtbauzeit voll zu sperren.

Am Ortsausgang Königsheim in Richtung Egesheim wird zudem die Serpentincurve im Zuge dieser Maßnahme bergseitig verbreitert, damit künftig der aus Richtung Egesheim kommende Schwerlastverkehr und insbesondere lange Sattelfahrzeuge diese Engstelle sicher und dennoch zügig durchfahren können.

Die Umleitungstrecke wird über Egesheim - Bubsheim - Böttingen - Königsheim und umgekehrt ab Montag, 11. Juni 2018, ausgeschildert.

Nach Beendigung der Spezialtiefbauarbeiten (Bohrpfähle und Rückverankerung) in diesem Abschnitt wird die Gerätschaft zur Landesstraße L 277 zwischen Bergsteig und Fridingen umgesetzt. An der L 277 sind mit diesem Vertrag ebenso Arbeiten in größerem Umfang auszuführen. Dazu ist die Verkehrsführung halbseitig mit Ampelbetrieb vorgesehen. Der genaue Zeitraum bzw. Baubeginn an der L 277 wird zeitnah bekanntgegeben.

## Pflegeschule am Klinikum Landkreis Tuttlingen

**präsentiert sich mit neuem Lehrerteam Die Ausbildung in der Pflege wird künftig einheitlicher und attraktiver gestaltet. Mit dem Pflegeberufegesetz wird ab 2020 eine neue generalistische Pflegeausbildung mit dem Berufsabschluss „Pflegefachfrau“ oder „Pflegefachmann“ eingeführt. Die Ausbildungen der Gesundheits- und Krankenpflege, der Kinderkrankenpflege und der Altenpflege werden in einer generalistischen Pflegeausbildung zusammengeführt. Die Pflegeschule des Klinikums Landkreis Tuttlingen stellt sich dieser neuen Herausforderung und bereitet sich sowohl inhaltlich als auch personell auf die kommende Ausbildungsreform vor.**

Am 01. Juli 2018 wird Frau Isabelle Haschka die Stelle als Schulleiterin antreten. Sie tritt die Nachfolge von Karl-Otto Montigel an, der im Januar in den Ruhestand ging. Die Pflegepädagogin und gelernte Gesundheits- und Krankenpflegerin für Intensivpflege und Anästhesie ist 37 Jahre alt.

Zwei neue Lehrerinnen nehmen ebenfalls ihre Tätigkeit an der Schule auf: Frau Olga Auer und Frau Sandra Keller vervollständigen als studierte Pflegemanagerinnen das aktuelle Lehrerteam, das somit aus einer Schulleiterin sowie einem Co-Schulleiter und drei Lehrerinnen besteht. Sie organisieren und überwachen sowohl die theoretische als auch die praktische Ausbildung. 20 nebenamtliche Dozenten – u.a. Ärzte, Psychologen oder Betriebswirte – unterstützen darüber hinaus das Lehrerteam.

Ein Umzug der Pflegeschule in das moderne Berufsschulzentrum des Landkreises Tuttlingen ist für das Jahr 2019 vorgesehen. Damit will sich die Pflegeschule auch für die neuen Anforderungen der Digitalisierung in der Pflege rüsten und die Auszubildenden insbesondere auf die Herausforderungen der digitalen Dokumentation, der Telemedizin und der technischen Assistenz gut und zukunftsweisend vorbereiten.

Die Pflegeschule bietet über 80 Ausbildungsplätze und zählt damit zu den großen Ausbildungsbetrieben im Landkreis Tuttlingen. Wer sich selbst ein Bild von der Schule machen will: Für den Ausbildungsstart im Oktober 2018 sind noch ein paar wenige Plätze frei!

Nähere Informationen gibt es im Internet unter [www.klinikum-tut.de](http://www.klinikum-tut.de) oder direkt bei der Schule unter der Telefonnummer 07461/97 1720.

## Kulturangebote der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg

Der Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg und der Arbeitskreis ‚Kultur in der Region‘ haben mit **trioK** die Kulturangebote der Region – der drei Landkreise sowie der 76 Städte und Gemeinden – für Sie unter einem Dach gebündelt.

Die Region Schwarzwald-Baar-Heuberg hat

an hochklassiger Kultur viel zu bieten. Eine Fülle an kulturellen Veranstaltungen, eine vielfältige Museumslandschaft, Galerien sowie jährliche Feste und Festivals, heißen ihre Besucher willkommen und bilden zusammen ein beachtliches, fast großstädtisches Angebot.

Ansprechend, modern und informativ, tagessaktuelle Angebote rund um die Uhr. So präsentiert sich die Kultur-Homepage trioK. Ein Klick auf die Website [www.trio-k.de](http://www.trio-k.de) lohnt sich immer. Informieren, mehr erfahren oder Veranstaltungen buchen. Einfach und schnell mit dem Smartphone oder dem Tablet, von unterwegs oder von zuhause.

Regionalverband  
Schwarzwald-Baar-Heuberg  
Johannesstr. 27  
78056 Villingen-Schwenningen  
Tel.: 07720 / 97 16-0 info@rvsbh.de

## Freilichtmuseum Neuhausen

„Heute back ich,  
morgen brau ich“  
Bier- und Backtag  
im Freilichtmuseum  
Neuhausen ob Eck



Zum Bier- und Backtag im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck am Sonntag, den 17. Juni 2018, dreht sich alles um die regionale Biervielfalt und die Backkunst im Donaubierland. Los geht es um 11.00 Uhr mit einem großen Festumzug anlässlich des 30. Geburtstags des Freilichtmuseums, das im Juni 1988 eröffnet wurde. Neuhausener Vereine, Kinder der Grundschule Neuhausen und noch viele mehr ziehen gemeinsam von der Dorfmitte auf den Dorfplatz des Freilichtmuseums.

Im Anschluss wird das Bier- und Backfest mit einem zünftigen Fassanstich eröffnet. Kleine und auch größere Brauereien aus der Region präsentieren an diesem Tag die ganze Bandbreite des Gerstensafts. Ob besondere Treberdünnele, Stockbrot, Mühlenvorführungen, Bierdeckel-Olympiade oder spannende Experimente mit Hefe, auf dem gesamten Museumsgelände ist an diesem Tag was los.

Zu beachten ist an diesem Tag, dass die Tuttlinger Straße (zwischen Alemannen Straße und Kreisel) und die Mühlheimer Straße (vom Kreisel bis zum Parkplatz Freilichtmuseum) für die Zeit des Umzuges gesperrt sind. Eine Umleitung ist eingerichtet.

**ÜBRIGENS:** Ein ganz besonderes Geburtstagsgeschenk gibt es für alle, die im Jahr 1988 geboren sind. Im Juni gibt es für alle, die gemeinsam mit dem Freilichtmuseum ihren 30. Geburtstag feiern freien Eintritt in das Museum!

## TheaterBahnhof Mühlheim

Liebe TheaterBahnhof-Fans, geschätzte Musik- und Kunst-Genießer, verehrte Neugierige, versäumen Sie nicht diesen Abend der ganz besonderen Art: Am 17.06. um 19h gastiert Massimo Serra mit „da solo con me“,

mit einem Solo-Abend für Konzertgitarre, E-Gitarre und Akustikgitarre! Was Insider wissen: Bereits im Oktober 2017 begeisterte er im TheaterBahnhof das Publikum mit dem Konzert „Guisème“, damals in Duo-Formation mit Björn Mester. Jetzt kommt er wieder – Hochgenuss garantiert! In seinen Eigenkompositionen durchwandert er verschiedene Genres der Gitarrenmusik, rockig, jazzig, romantisch... virtuos! Kasse und Bar öffnen 1/2 Stunde vor Konzertbeginn. Eintritt: 14 Euro auf allen Plätzen. Bitte reservieren unter 0171-805 88 69 oder service@theater-bahnhof.de



## KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltung an:

### Mi., 20.06.18 – Natur und Geschichte rund um das Klippeneck - Mittsommerwanderung

Geführte Mittsommerwanderung (ca. 1 ½ h) auf dem Klippeneck mit eigenem Rucksackvesper.

Findet nur bei gutem Wetter statt.  
Wanderführerin: Renate Benne  
Treffpunkt: 20 Uhr, Parkplatz auf dem Klippeneck, 78588 Denkingen  
Info/Anmeldung bis 19.6. bei R. Benne, 07426/4616  
Weitere Infos finden Sie auch unter [www.landfrauenverband-wh.de](http://www.landfrauenverband-wh.de)

### „Rund um die Geburt“

**Informationsveranstaltung für werdende Eltern**  
**Am Dienstag, den 19.06.2018 findet eine Informationsveranstaltung der Frauenklinik im Klinikum Landkreis Tuttlingen statt. Treffpunkt ist um 19.00 Uhr im Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen.**

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden den künftigen Eltern Informationen rund um die Geburt und die Zeit danach vermittelt. Außerdem kann der Kreißsaal besich-

tigt werden. Eine Ärztin und eine Hebamme stehen für persönliche Fragen und weitere Informationen rund um die Geburt zur Verfügung.

Die Informationsveranstaltungen finden monatlich jeweils dienstags um 19.00 Uhr im Klinikum in Tuttlingen statt. Eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage [www.klinikum-tut.de](http://www.klinikum-tut.de).

**„Kunst am Bauch“ im Klinikum Landkreis Tuttlingen**  
**Eine schöne Erinnerung an die Schwangerschaft bietet der zweitägige Kurs „Kunst am Bauch“: Am ersten Tag wird ein Gipsabdruck des Babybauches gefertigt, welcher am zweiten Kurstag bemalt wird. Der nächste Kurs startet am Mittwoch, den 20.06.2018 um 10.00 Uhr. Der zweite Termin zum Bemalen findet am 22.06.2018 statt. Für diesen Kurs sind noch einige Plätze frei – wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!**

Bitte melden Sie sich telefonisch unter 07461/97-1404 oder per E-Mail [kreissaal@klinikum-tut.de](mailto:kreissaal@klinikum-tut.de) an.

In unserem Gesundheitszentrum Tuttlingen bieten wir schwangeren Frauen ab der 32. Schwangerschaftswoche die Möglichkeit, einen Gipsabdruck Ihres Babybauches anfertigen zu lassen.

Viele Mütter bedauern es im Nachhinein, kein bleibendes Andenken an die einmalige Zeit der Schwangerschaft zu haben. Diese Lücke möchte das Klinikum Landkreis Tuttlingen durch den Kurs „Kunst am Bauch“ schließen, in dem die Schwangeren ihren Babybauch verewigen und individuell, unter Anleitung, gestalten können.

Unsere Hebamme Karin Berzbach wird den Gipsabdruck anfertigen und Sie auch beim Gestalten unterstützen. Die Kursgebühr inklusive sämtlicher Materialkosten beträgt 50,00 €.

Treffpunkt ist vor dem Kreißsaal.

### Seniorenflug am Donnerstag, 12.07.2018

Die Seniorenunion im Kreisverband Tuttlingen veranstaltet am Donnerstag, 12.07.18 den alljährlichen großen Seniorenflug nach Oberschwaben – Höchst, Wolfegg, Weingarten und Ravensburg – Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen, an diesem Ausflug teilzunehmen, wobei Mitgliedschaft in der Seniorenunion keine Voraussetzung ist. Auf dem „Berggasthof Höchst“ wird das 2. Frühstück eingenommen. In Weingarten wird die bekannte Barock Basilika besucht. Nach dem Mittagessen begeben wir uns zum Schloß der Fürsten zu Waldburg-Wolfegg. Der Abschluss bildet ein Stadtbummel in Ravensburg. Inbegriffen Busfahrt, Frühstück, Mittagessen, sowie Führungen und Orgelspiel beläuft sich der Reisepreis auf 50,00 € pro Person

und ist morgens im Bus zu bezahlen. Anmeldungen nimmt gerne das CDU-Bürgerbüro in Tuttlingen bis 29.06.2018 unter der Telefonnummer 07461/72666 oder unter Fax: 07461/25376 oder unter Mail: [info@cdututtlingen.de](mailto:info@cdututtlingen.de) entgegen. Nach der Anmeldung werden die genauen Abfahrtszeiten jedem Einzelnen mitgeteilt.

## Landkreis Tuttlingen/ Kreisarchiv und Kulturamt

**Tuttlinger Kunstspaziergang – „Von der Stadtkirche über das Ärztehaus nach Wöhrden“ am Samstag, 23. Juni 2018, 14.00 Uhr**

Gemeinsam mit der Städtischen Galerie Tuttlingen veranstaltet das Kreisarchiv- und Kulturamt am Samstag, 23. Juni 2018, im Rahmen der Reihe „Kunst im Landkreis entdecken“ den Tuttlinger Kunstspaziergang „Von der Stadtkirche über das Ärztehaus nach Wöhrden“. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr vor der Stadtkirche.

Auf dem Rundgang besichtigen wir Gemälde von Rudolf Yelin und Werke von Roland Martin in der Stadtkirche. Wir treffen auf Kunstwerke im öffentlichen Raum, besuchen die Künstlerin Maria Magel im Atelier und sprechen über ihre Gemälde und Plastiken. Auch der Tuttlinger Steinbildhauer Frank Teufel empfängt uns in seinem Atelier und stellt seine Bildhauerarbeiten und Techniken vor. In Wöhrden begegnen wir der jüngst aufgestellten tonnenschweren Stahlplastik von Markus Friedemann Strieder. Den dreistündigen Kunstspaziergang leiten Anna-Maria Ehrmann Schindlbeck, Leiterin der Städtischen Galerie und Roland Heinish. Die Teilnahme ist kostenfrei.



Fotodatei: „Teufel, Frank Kongenial, 2012,

Bildunterschrift: Die Skulptur des Bildhauers Frank Teufel, „Kongenial“ steht vor dem Tuttlinger Ärztehaus. Frank Teufel hat die Doppelstele im Jahr 2012 aus dem Granit herausgearbeitet.





## Kirchliche Nachrichten



## Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim

### Wochenspruch:

Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. (Lukas 19,10)



### Anders gesagt: Ebenbild

Dann und wann will ich mich überraschen lassen von denen, die mir begegnen. Ich will mir Zeit nehmen, jene Menschen wahrzunehmen, an denen ich sonst vorbeigehe und will sie anschauen, als trügen sie Züge Gottes.

Aus der grauen Masse treten Persönlichkeiten hervor und bekommen Farbe. Ich werde neugierig auf die Erlebnisse einer Frau, die mir entgegenkommt.

Worüber denkt der Mann gerade nach, der versonnen vor einem Schaufenster steht?

Wie wäre es, im Gesicht des Gegenübers das Gesicht Gottes zu sehen und in seiner Geschichte die Geschichte Gottes aufzuspüren? Ich stelle mir vor, wie der Blick sich verändert:

Nicht wertend, sondern wertschätzend wird. Nicht gelangweilt, sondern gespannt.  
Tina Willms

### Gottesdienste in unserer Gemeinde: Sonntag, 17. Juni 2018

09.00 Uhr Gottesdienst in Fridingen  
(Prädikantin C. Hartling)  
10.00 Uhr Gottesdienst in Mühlheim  
(Prädikantin C. Hartling)

### Regelmäßige Termine:

**Montag**  
14.30 Uhr Ökumen. Kinderchor  
„Coole Noten“ 1./2. Klasse in Mühlheim

**Dienstag**  
17.00 Uhr Ökumen. Kinderchor  
„Coole Noten“ 3./4. Klasse in Mühlheim

**Donnerstag**  
19.30 Uhr Posaunenchorprobe Mühlheim

### Ökumenischer Frauentreff:

#### Heilsames Singen

**Zeit für Ruhe, Zeit für Stille, Zeit für Gott**  
Zum HEILSAMEN SINGEN am Mittwoch, 20. Juni um 20 Uhr im kath. Gemeindehaus Fridingen laden wir herzlich ein.

In unserem Kreis singen wir einfache, deutschsprachige Mantras, die durch ihre Kraft tief in unsere Seele eingehen. Komm einfach einmal vorbei und singe gemeinsam mit uns.

### Bethel Kleidersammlung Mühlheim

Evang. Gemeindezentrum, Griesweg 1  
am Donnerstag, den 21. Juni 2018  
von 14.00 Uhr - 17.00 Uhr  
Falls Sie an diesem Termin keine Zeit haben,  
gibt es die Möglichkeit Kontakt mit Herrn  
Höfig aufzunehmen, Tel. 990850

### Fridingen

Evang. Kreuzkirche, Bergstraße 5  
am Samstag, den 23. Juni 2018  
von 10.00 Uhr – 13.00 Uhr

Wir bitten Sie nur gut erhaltene Kleidung zu spenden. Ebenso weisen wir darauf hin die Kleidung sorgfältig zu verpacken.

Die Kleidersäcke liegen in den Kirchen aus und können während der Öffnungszeiten im Pfarrbüro abgeholt werden.

### Tuttlinger Orgelsommer 2018

#### Samstag, 16. Juni, Stadtkirche Tuttlingen mit Joachim Schreiber

Joachim Schreiber wurde 1964 in Tuttlingen geboren. Nach dem Abitur studierte er kath. Kirchenmusik in Rottenburg am Neckar. Nach langjähriger Tätigkeit als Organist und Chorleiter im Kreis Tuttlingen wechselte er nach Niederbayern, wo er 16 Jahre lang Kirchenmusiker der Prämonstratenserabtei Kloster Windberg war. Von 2011 bis 2016 bildete er in der Diözese Regensburg nebenamtliche Organisten aus. Dienstsitz ist Neustadt an der Donau, wo er parallel dazu in der kath. Stadtpfarrei St. Laurentius als Kirchenmusiker tätig ist. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Evangelisches Pfarramt  
Mühlheim a. d. Donau  
Pfarrer Matthias Lasi  
Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau  
Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558  
Achtung neue E-Mail: elke.kempf@elkw.de

Evang. Kirchenpflege  
E-Mail: evkpf@muehlheim@web.de  
Das Gemeindebüro Mühlheim ist geöffnet:  
Mittwoch und Donnerstag  
von 8.30-11.30 Uhr.

